

Georg Joseph Keller

Der Deutsche. Ghasele (1846)

In jeder Form bewegt sich leicht der Deutsche;
Und was nur herrlich ist, erreicht der Deutsche.
Drum wählen Dichter oft sich fremde Formen,
Da rüstig sich in jeder zeigt der Deutsche.
5 Wie Sophokles und Aeschylus erhaben,
Auf tragische Kothurne steigt der Deutsche;
Wie Pindars Oden gleich dem Lavastrome,
Dem Aetna ebenso auch gleicht der Deutsche;
Wie Fingals Barde liebt die Nebelbilder,
10 So auch durch Wehmuthmeere streicht der Deutsche;
Wie voll von Gluth und Blumen ganz der Süden,
So Blum' und Perlenglanz auch reicht der Deutsche;
Wie's Morgenland von Ros' und Bülbül singet,
So auch zum Rosenkelch sich neigt der Deutsche.
15 Wir ehren Fremdes. Weh doch! daß so selten
Ist ganz dem Deutschen zugeneigt der Deutsche.

Textnachweis:

Georg Joseph Keller, *Dichtungen*, Band 2, Würzburg 1846, S. 158.